

NAMEN & NACHRICHTEN

Arbeitszeitgesetz: Zum aktuellen Stand	4
02.04.2004, 13.00 Uhr: Demonstration zur AiP-Abschaffung	4
Es gibt kein feindliches Kind – Hilfe für die Kinder im Irak: Ärztekammer Nordrhein spendet 10.000€ an UNICEF	5
Dr. Hans-Joachim Lutz geehrt	5
Nachruf: Trauer um Wolfgang Häberlein	5

AUS DEN LANDESVERBÄNDEN

LV Bayern	6
LV Baden-Württemberg	6
LV Bremen	7
LV Mecklenburg-Vorpommern	7
LV Schleswig-Holstein	7

GESUNDHEITSPOLITIK

Medizinische Versorgungszentren	8
Praxisgebühr: Rücksendung Unterschriftenlisten	10
Wie aus einer Praxisgemeinschaft ein Medizinisches Versorgungszentrum wird – oder werden könnte?	11

KLINIK & PRAXIS

Evangelisch-Freikirchliches Krankenhaus und Herzzentrum Brandenburg in Bernau: Von der Keimzelle der integrierten Versorgung zum MVZ	12
Das GMG in Ihrer Praxis	13

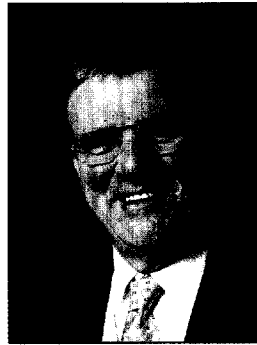
SERVICE

HB-Termine	14
Der Computer-Führer für Ärzte 2004 ist da!	14
Günstiger Versicherungsschutz mit hohem Leistungsniveau: Neuer Arzttarif der CENTRAL	15
Stiftung Warentest unterstreicht Bedeutung: Private Vorsorge für den Berufsunfähigkeits- Fall	15

Titelbild: Kerstin van Ark

So erreichen Sie den Hartmannbund:
www.hartmannbund.de
Servicenummer: 0700-HBAerzte

INHALT & EDITORIAL



Dr. med. Hans-Jürgen Thomas
Vorsitzender des Hartmannbundes –
Verband der Ärzte Deutschlands

„Gemeinsam sind wir stark!“

Mit großer Sorge beobachte ich in diesen Wochen, dass viele Kolleginnen und Kollegen resignieren, ja schlimmer noch, dass die deutsche Ärzteschaft in kollektive gesundheits- und standespolitische Lethargie verfällt und sich mit neuen Vertragsformen auseinander dividieren lässt. Das aber wäre fatal!

Es kann und darf nicht sein, dass es der Politik abermals gelingt, die Ärzteschaft derart zu kujonieren, wie ihr das mit dem GKV-Modernisierungsgesetz augenscheinlich glückt. Hyper-Bürokratisierung, Überwachung und permanent zunehmende staatliche Eingriffe in das Gesundheitswesen sind Folterinstrumente, die ein freier und selbstbewusster Berufsstand keinesfalls widerstandslos hinnehmen kann und darf!

Wie die griechischen Kolleginnen und Kollegen vor fünf Jahren haben Italiens Ärzte es uns vor kurzem vorgemacht: Eine einige Ärzteschaft, die geschlossen aufsteht und gegen die Herabwürdigungen ihres Berufsstandes protestiert, lenkt das öffentliche Interesse international auf die Problematik und zwingt die Politik zum Einlenken!

Das kann und muss auch in Deutschland möglich sein! Gelebte und demonstrierte Solidarität hat ihren Eindruck noch nie verfehlt. Und den Mut zum politischen Kampf sollten wir allemal geschlossen aufbringen können. Dazu gehört aber auch die finanzielle Abfederung. Deshalb ist ab sofort bei der Deutschen Apotheker- und Ärztebank (BLZ: 30060601) ein Konto mit der Nummer 0006960960 eingerichtet, auf dem wir Geld sammeln für das, was in anderen gesellschaftlichen Gruppierungen „Streikkasse“ genannt wird. Beteiligen Sie sich, damit wir handlungsfähig bleiben können! „Nur gemeinsam sind wir stark“ – der Aufruf unseres Gründers Hermann Hartmann hat als Losung für das Frühjahr 2004 nichts an Aktualität verloren!

Herzlichst Ihr